Tübingen, 23. 6. 1931.
Gmelinstr. 27.

Hochverehrter Herr Pfarrer!

Dem Briefe von Freund Aichberger möchte ich, seinem Wunsche gemäß, in Kürze ein kleines Referat beifügen über Heims Korinther-Brief-Vorlesung, zumal er über seine der eigentlichen Exegese [illegible] Ein-leitung, in welcher das „Paulusproblem" als Ganzes [illegible] [illegible] besondere [illegible] mitzugeben würde. – Freund A. hat Ihnen ja schon berichtet, wie mir [illegible] Eindruck von Heims Vorlesungen (Korintherbr., Dogm. II.) [illegible] in die biblischen [illegible] [illegible] [illegible] weiter gesucht. [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] zu [illegible] [illegible] [illegible] großen Dankbarkeit [illegible]. [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] eine **Kritik** [illegible] „Kritik" [illegible] sondern eine Kritik, die [illegible] [illegible] „Römerbrief" [illegible] [illegible]. – Das [illegible] **das** [illegible]: Gesetz, d. [illegible] [illegible]. Die [illegible] d. Gesetz, d. [illegible]

KB4 9321, 121